

Tarifabschluss bei Volkswagen

Volkswagen und die IG Metall haben in der Nacht zum Donnerstag in Hannover die Verhandlungen über den Haustarif für die rund 115 000 Beschäftigten in den sechs deutschen Werken und der Finanzdienstabteilung abgeschlossen. Die Vergütung steigt ab 1. Juni 2015 um 3,4 Prozent.

Darüber hinaus zahlt das Unternehmen für jeden Vollzeitbeschäftigten 450 Euro in die betriebliche Altersvorsorge ein. Teilzeitbeschäftigte erhalten den Betrag entsprechend ihrer Arbeitszeit anteilig. Auszubildende und Studierende im Praxisverbund erhalten 150 Euro. Zudem bietet Volkswagen künftig 1400 Ausbildungsplätze an. Ferner einigten sich die Tarifparteien darauf, noch in diesem Jahr einen Dialog zur künftigen Arbeitsgestaltung zu beginnen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Volkswagen Logo.
